

VLV – Lubinchen – Express



... im Bhf. Lübeck-Dänischburg, in dem planmäßig keine Reisezüge mehr halten.



... am Ende des Gleisanschlusses Posener Str. im Lübecker Stadtteil St. Lorenz Nord



... wohin dieser Sonderzug als 'PmG' gelangte.

Anders als d. interne Dampf-Betriebszug, der auf dem o. a. Gleisanschluss im Mai 2012 verkehrte, konnte der Sdztg. 'VLV-LUBINCHEN-EXPR.' im Mai 2003 noch bis an das äußerste Gleisende dieses Anschlusses, also auch auf d. Gleisstück d. Firma Max Schön fahren. D. Dampfzug fuhr 'nur' bis in Höhe d. fünf Rundtürme in d. Hintergrundmitte.



Der o.a. VLV-Sdztg. befuhr auch das noch vorhandene Gleis, das durch das Gelände führt, in dem sich einst die Anlagen des Lübecker Hochofenwerkes in L.-Herrenwyk erhoben.

Fotos:
Michael Hecht.

Über Lübecker Hafen- und Gütergleise

31. Mai 2003

V 100 001 muß zu den ehem. Reichsbahn-Lokomotiven bei d. Lübecker Hafenbahn gerechnet werden, auch wenn sie wegen eines schweren Unfalls schon vor dem Herbst 2012, nämlich zwei Jahre zuvor, den Fahrzeugbestand der NRS bzw. der Vorgängerfirma SG verlassen mußte. Unabhängig davon war es bei den Drehgestell-Lokomotiven des Lübecker Hafenbahnbereiches in eigener Betriebsführung die einzige Maschine, die hier die für die hafeneigenen Lokomotiven seltenen Reisezugleistungen übernehmen durfte. Die führte die o. a. Lok mit Zügen des Sonder-Personenverkehrs sogar aus dem Bereich von Lübeck und seinem Umland heraus.

Am 28.11.2003 rollte die o.a. Maschine mit dem fahrzeugmäßig bunt gemischten Sonderzug 'VLV-SEE-HAFEN-EXPRESS', der auch den damals noch VLV-eigenen LBE-Doppeldecker Nr. 8 und die schon an anderer Stelle erwähnte Dampflok 131.060 enthielt, von Lübeck nach Rostock und hielt dabei unterwegs auch im Bhf. Plaaz.

Die weiteste Reisezugleistg. führte d. SG- bzw. NRS-Lok V 100 001 am 18.10.2003 mit dem Sonderzug 'VLV-SELKETAL-EXPR.' von Lübeck nach Gernrode im Harz, wohin man heute nur noch auf Schmalspurgleis gelangen kann. 2003 war hierher auch noch die Fahrt mit Regelspur-Lokomotiven möglich. Während ihres Aufenthaltes in Gernrode begegnete die Lübecker Hafenbahn-Lok V 100 001

sogar noch einer Kollugin des 'West-V-100-Typs' aus

ehem. Bundesbahn-Beständen: Genau war es 212 268, die am 18.10.2003 mit einem Sonderzug aus dem Erzgebirge in Gernrode zu Gast war. Ausschl. auf Lübecker Gleisen bewegte sich die Hafenbahn-Lok V 100 001 dagegen zusammen mit dem damals noch als VLV-Wg. eingesetzten LBE-Doppeldecker Nr. 8 und der Lübecker Museums-Diesellok V 160 003 im Verlauf einer amtl. Hafenbahnbereisung in Lübeck am 9.11.2004.



Vielen Lokomotiven begegneten die ehem. DR-Maschinen, von denen sich d. NRS im Herbst 2012 trennte, in ihrer Lübecker Zeit. Manchmal waren auch ganz besondere sowie bemerkenswerte Exemplare dabei.

So traf NRS-Lok V 100 003 am 28.1.2011 am Nordkopf von Lübeck Hbf auf eine der wenigen zur Firma DBS gehörenden Lokomotiven mit Komplett-Werbg.: 152 137.

Am 21.9.2007 begegnete NRS-Lok V 100 003 bei Vorbeifahrt am damals noch im Betrieb befindl. DB-Werk Lübeck der Kleinlok 333 028, die sich für Reparaturarbeiten im Lübecker ex-Bw aufhielt. Die genannte Kleinlok gehört noch heute zum DB-Zweigbetrieb 'S-Bahn Hamburg GmbH' und ist in dessen Betriebszentrum in Hambg.-Ohlsdorf als Werk- u. Verschlusslok beheimatet, so wie es auch schon zum Zeitpkt. der neben stehenden Aufnahme der Fall war (interne Werklok Nr. 2). In Lübeck waren damals bereits längst keine DB-Kleinlokomotiven mehr stationiert. Das DB-Werk in d. Hansestadt ist inzwischen geschlossen. Auch im Bereich dieses Werkes waren im Sept. 2007 bereits erste Spuren d. Strecken-Elektrifizierg. nach Lübeck zu sehen. Die wurde dann im Dez. 2008 eröffnet, wozu am 13.12.2008 im Lübecker Hbf eine Fahrzeugausstellung stattfand, an der auch die ehem. Bundesbahn-Groß-Diesellok V 320 001 teilnahm. Als Lok 7 der Bau-firma Wiebe bildete sie auch d. Hintergrund-Kulisse bei einem Aufenthalt von NRS-Lok V 100 003 mit einem Zug der 'Hafeneile' auf Gleis 2 in Lübeck Hbf. Hinten sind auf Gleis 9 neben Wiebe-Lok 7 weitere zur o. a. Ausstellung gehörende Fahrzeuge zu sehen. Rechts DB-Lok 218 431 und links d. DB-Dieseltriebzug 648 006/506. VT-Einheiten d. Baur. 648 kamen damals in Lübeck noch nicht zum Einsatz.



Immer wieder kam es in Lübeck auch mal z. Begegnung zwischen den hier im vergangenen Jahrzehnt eingesetzten SG- u. NPS-Lokomotiven u. Maschinen der Dampftraktion !!! So traf z. B. am 21.9.2010 d. Lok V 100 001 im nördl. Vorfeld d. Lübecker Hbf's mit der ehem. DR-Schnellzug-Dampflok 01 1533-7 zusammen, die einen Sonderzug von Rostock nach Lübeck gebracht hatte.



Die SG-Lok V 100 001 beförderte aber auch sogar zuweilen Züge zusammen mit Kolleginnen d. Dampftraktion. Und das geschah dann für diese SG-V 100 (die hierfür eine Art Monopolfunktion besaß) vor allem auch im Verlauf der für sie seltenen, aber doch vorkommenden Personenzug-Fernfahrten. In diesem Zusammenhang muß nochmal d. schon an anderer Stelle erwähnte SdZg. 'VLV-SEEHAFEN-EXPR.' von Lübeck n. Rostock u. zur. genannt werden, den die rumänische Dampflok 131.060 am 29.11.2003 gemeinsam mit d. SG-Lok V 100 001 beförderte. Auf d. SdZg.-Rückfahrt befand sich dieses interessante Diesel/Dampf-Duo dabei sogar zusammen an d. Zugspitze vom 'VLV-SEEHAFEN-EXPR.', der hier in spätabendl. Szene im Bhf. Bad Kleinen zu sehen ist. Die Passagiere dieses SdZg. hatten ihre Plätze im gleich hinter den Lokomotiven rollenden Doppeldecker Nr. 8 der ehem. LBE, d. damals noch VLV-Fahrzeug war.



Den ebenfalls schon erwähnten 'VLV-SELKETAL-EXPRESS' bewegte SG-Lok V 100 001 teilweise zusammen mit der ehem. DR-Güterzug-Dampflok 44 1486 am 18.10.2003. Hier bildete diese Dampflok während eines Haltes in Bad Suderode die Zugspitze und die o. a. SG-Diesellok den Zugschluss. Als das unten stehende Bild aufgenommen wurde, war Bad Suderode auf der Schiene ausschl. mit Regelspur-Fahrzeugen erreichbar. Heute findet man hier nur noch Züge der Meterspur ! Die jetzt an dieser Stelle obligaten Dampfzöcher der Harzer Schmalspur-Bahnen GmbH (HSB) reichen bei allem Respekt natürlich nicht an die Größe u. Kraft eines '44er-Jumbos' der Normalspur heran.

Gemischt-Beförderungen von Zügen zusammen mit Dampf- und Diesellokomotiven waren SG-Lok V 100 001 durchaus noch aus ihrer DDR-Einsatzzeit bei der Deutschen Reichsbahn geläufig, wo derartige Duo-Bespannungen auch immer mal wieder Praxis waren.



Fotos: Oben + Unten = Michael Hecht. Mitte = Dirk Voigt.

Auch die SG/NRS-Lok V 60 001 kam seltenerweise in ihrer Lübecker Zeit mit Dampflokomotiven in Berührung. Ebenfalls hier darf auf den bereits an anderer Stelle abgebildeten Sonderzug verwiesen werden, den die o. a. Diesellok zusammen mit der in Löbau beheimateten OSE-Dampflok 52 8080 im März 2003 auf den Gleisen des Skandinavienkais in Lübeck-Travemünde beförderte.



Mit einem weitaus kleineren Dampf-'Rösschen' rangierte V 60 001 im Oktober 2001 auf den heute nicht mehr befahrbaren Gleisen der nördlichen Wallhalbinsel in Lübeck. Bei der ihr angehängten Mini-Dampflok handelte es sich um die ehem. Werklok des (heute ebenfalls nicht mehr existenten) Kraftwerkes Lübeck-Herrenwyk. Diese Dampfspeicher-Maschine war in Lübeck auch unter ihrem Namen 'Lotte' bekannt und als Werklok noch bis in die 1980er Jahre hinein in Betrieb. Danach zunächst museal in Lübeck erhalten, gehört sie heute zum Fahrzeugbestand des Eisenbahnmuseums in Wittenberge.

Fotos: Michael Hecht.

Zur Lok V 60 001 d. SG bzw. NRS ist noch zu ergänzen, daß sie zehn Jahre vor ihrem nun im Herbst 2012 tatsächlich getätigten Verkauf schon einmal fast dazu ausersehen war, Lübeck und seine Hafensbahn zu verlassen. Das war, als die LHG und deren SG die Drehgestell-Lokomotiven des DR-V-100-Typs in Dienst stellte, von denen sich d. SG-Nachfolgebetreiber NRS unlängst getrennt hat und die (mit Ausnahme der vorher unfallbedingt ausgemusterten V 100 001) einen neuen Eigentümer im thüringischen Eisenach gefunden haben. Als diese V-100-Maschinen neu im SG-Fahrzeugbestand waren, glaubte man schon einmal, auf die Lok V 60 001 verzichten zu können, behielt sie dann aber doch im Betrieb und gab ihr den Skandinavienkai in Travemünde als neuen Einsatz-Schwerpunkt. Damals erhielt diese Lok auch eine kleinere Schriftausführung für ihre Betriebsnummer an den äußeren Stirnseiten und sie verlor ihren blauen Rundum-Zierstreifen.

Alles interessante Eisenbahn-Fahrzeuge, die nicht mehr in Lübeck sind, aber teilweise lange ihre Heimat in der Hansestadt besaßen: Die SG-Lokomotiven V 60 01 u. V 100 001 sowie der Doppelstockwag. Nr. 8 der ehem. LBE im Oktober 2003 an der alten Lübecker Hafensbahn-Werkstatt u. damit in einem f. Lübeck's Bahnhistorie geschichtsträchtigen Bereich.

VORBEI !!!!!!!!!!!

